

➤ Viele Regen- und wenige Hitzetage

„Schwammerln

Wer sich in Feld und Wald bewegt, dem ist es sicher schon aufgefallen: Die Schwammerln schießen heuer schon deutlich früher als sonst aus dem Boden. Der Linzer Mykologe Otto Stoik, Obmann der ARGE Pilzberater, erklärt: „Aufgrund des regnerischen und kühlen Wetters ‚glauben‘ die Pilze, es ist schon Herbst.“

Im Wald und auf der Heide, da haben echte Schwammerlsucher jetzt viel Freude.

Ja, es ist tatsächlich ganz erstaunlich, wie viele Pilze man derzeit bei uns schon findet. Zum Beispiel Maronenröhrlinge oder Rotkappen, die in Oberösterreich normalerweise erst im September, also zu Herbstbeginn, auftauchen.

Sie sagen, das liegt an den heurigen Wetterbedingungen.

Eindeutig. Die Pilze haben offenbar „gedacht“, es ist schon soweit, weil die vergangenen Wochen feucht und kühl waren, mit ab und zu einem Hitzetag dazwischen – also wie im Herbst.

Interview

Wir hatten diese Woche zwei Linzer Kinder im Blatt, die einen Riesenbovist gefunden haben.

Das gibt es derzeit überall! Es stehen schon Parasole, jede Menge Boviste, Täublinge, aber auch der gefährliche Pantherpilz, der leicht mit dem Perlpilz verwechselt werden kann. Auch Steinpilze und Hexenröhrlinge findet man.

Steinpilze, das hört man als Hobbysucher gerne. Aber wie sieht es mit den absoluten Lieblingspilzen der Österrei-

lassen die Pilze „glauben“, dass es Herbst ist ➤ Selbst Mykologe ist überrascht

sprießen bereits gewaltig“

cher aus, also mit den Eierschwammerln?

Die sind noch nicht heraus. Es dürfte aber auch nicht mehr lange dauern, bis die kommen.

Haben Sie einen Tipp für unsere Leser, wie man Pilze und Schwammerln am schonendsten pflückt?

Da gibt's zwei Varianten. Wenn ich den Pilz kenne, dann könnte ich ihn abschneiden. Wenn ich ihn nicht kenne und bestimmen will, dann muss ich ihn aus dem Boden herausheben, denn ich brauche auch die Knolle, die unten steckt.

Interview: Ch. Gantner



Foto: Fritz Sugi



Foto: grafvision

„Pilze-Papst“ Otto Stoik (o.) mit einem Netzstielligen Hexenröhrling. Links und rechts: Schmackhafte Parasole gibt es derzeit schon an vielen Waldrändern zu finden.

Sinnloser Streit in W

Lebensgefahr nach Schlag auf den Kopf

Mit einer lebensgefährlichen Kopfverletzung endete ein Streit in Wels, nachdem ein Einheimischer (52) be